

Übersicht

über die vom Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR in seiner Sitzung am 8.12.2020 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.-Nr.
1.	Wahl einer Schriftführerin und eines stellvertretenden Schriftführers	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	8/20
2.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Der Verwaltungsrat erkannte die Tagesordnung an.	9/20
3.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR am 23.6.2020	Der Verwaltungsrat erkannte die Niederschrift an.	10/20
4.	Wahl eines Mitunterzeichners/Mitunterzeichnerin der Niederschrift	Herr Schwill, CDU, wurde zur Mitunterzeichnung gewählt.	11/20
5.	Änderung der Geschäftsordnung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR	Die Geschäftsordnung wurde geändert.	12/20
6.	Bildung und Besetzung von Beiräten	Die Beiräte wurden gebildet und besetzt.	13/20
7.	Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Siegburg GmbH & Co.KG	Mitglieder wurden in den Aufsichtsrat entsandt.	14/20
8.	Bestellung eines Vertreters der Stadtbetriebe für die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Siegburg GmbH & Co. KG	Es wurde ein Vertreter bestellt.	15/20
9.	Bestellung eines Vertreters der Stadtbetriebe Siegburg AöR für die Gesellschafterversammlung der energy4u GmbH	Es wurde ein Vertreter bestellt.	16/20
10.	Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Stadtmarketing Siegburg GmbH		
10.1.	Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Stadtmarketing Siegburg GmbH hier: Antrag Koalitionsfraktion vom 8.12.2020	Mitglieder wurden in den Aufsichtsrat entsandt	17/20
11.	Feststellung Jahresabschluss 2019 der Stadtbetriebe Siegburg AöR	Der Verwaltungsrat beschloss gemäß Vorlage.	18/20
12.	Bebauung Haufeld	Der Verwaltungsrat erteilte einen Prüfungsauftrag.	19/20
13.	Wirtschaftsplan 2021 inkl. Baupläne der Stadtbetriebe Siegburg AöR	Der Verwaltungsrat beschloss den Wirtschaftsplan 2021	20/20
14.	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2021-2025	Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.	
15.	Bekanntgaben der Verwaltung		
15.1.	Jahresprogramme 2021 der Kulturfachberei-	Der Verwaltungsrat	

**Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR
am 8.12.2020**

	che in der AöR a) Fachbereich Stadtmuseum b) Fachbereich Theater und Kulturprojekte c) Fachbereich Rhein-Sieg-Halle/RHEIN SIEG FORUM d) Fachbereich Engelbert-Humperdinck- Musikschule e) Fachbereich Stadtbibliothek f) Fachbereich Tourismusförderung	nahm Kenntnis.	
16.	Verschiedenes	Herr Kuchheuser erläuterte die Coronalage in den SZ der städtischen Töchter.	
17.	Anschließend Einwohnerfragestunde	Keine Wortmeldungen.	

Niederschrift

über die vom Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR in seiner Sitzung am 8.12.2020 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:55 Uhr
Ort der Sitzung:	Friendly Cityhotel Oktopus

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Stefan Rosemann SPD

Ratsmitglieder CDU

Herr Jürgen Becker CDU

Herr Lars Henning Nottel-
mann CDU

Herr Jürgen Peter CDU

Herr Dr. Dirk Schulte CDU

Herr Eckhard Schwill CDU

Herr Ingo Siebenmorgen CDU

Ratsmitglieder SPD

Herr Michael Keller SPD

Frau Gaby Körner SPD

Herr Frank Sauerzweig SPD

Herr Oliver Schmidt SPD

(ab TOP 10)

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Charly Halft GRÜNE

Herr Hans-Werner Müller GRÜNE

(ab TOP 3)

Frau Astrid Thiel GRÜNE

(ab TOP 3)

Ratsmitglied FDP

Herr Matthias Horn FDP

Ratsmitglied DIE LINKE

Herr Raymund Schoen DIE LINKE

Ratsmitglied SBU

Herr Ralph Wesse SBU

Verwaltung

Herr André Kuchheuser

Herr Andreas Roth

Frau Claudia Kuchheuser

Herr Ingo Nebel

Frau Sonja Kreikemeyer

Frau Karina Saak

Herr Bernd Lehmann

Gäste

Frau Stöner, dhpG Dr. Harzem &
Partner mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR
am 8.12.2020

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Öffentliche Sitzung

Der Verwaltungsratsvorsitzende, Herr Bürgermeister Stefan Rosemann, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die 1. (konstituierende) Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR.

Er stellte fest, dass der Verwaltungsrat ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig sei.

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Wahl einer Schriftführerin und eines stellvertretenden Schriftführers	AöR

Der Verwaltungsrat wählt Frau Karina Saak zur Schriftführerin und Herrn Ingo Nebel zum stellvertretenden Schriftführer des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	14	1	6	3	1	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

2.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	
-----------	--	--

Herr Rosemann gab bekannt, dass eine Ergänzung im öffentlichen Teil zu TOP 10 und zwei Ergänzungen im nichtöffentlichen Teil, jeweils eine zu TOP 19 und TOP 22.5, vorliegen.

Die Tagesordnung wurde einstimmig anerkannt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	14	1	6	3	1	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

3.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR am 23.6.2020	
-----------	--	--

Die Niederschrift der Sitzung des Verwaltungsrates vom 23.6.2020 wurde einstimmig anerkannt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	SPD	B90/ Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	16	1	6	3	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

4.	Wahl eines Mitunterzeichners/Mitunterzeichnerin der Niederschrift	
-----------	--	--

Herr Eckhard Schwill, CDU, wurde zur Mitunterzeichnung der Niederschrift gewählt.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR- Vorsitzender	CDU	SPD	B90/ Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	15	1	5	3	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

5.	Änderung der Geschäftsordnung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR	
-----------	--	--

Die SPD-Fraktion beantragte zusätzlich mündlich die Änderung des § 3 der Geschäftsordnung dahingehend, dass die Einwohnerfragestunde künftig nicht mehr im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung, sondern am Anfang der Sitzung stattfinden soll.

Der Verwaltungsrat beschloss die 3. Änderung der Geschäftsordnung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR inklusive der beantragten Änderung zur Verlegung der Einwohnerfragestunde an den Anfang der Sitzung wie folgt:

Neue Fassung:

§ 3 Fragerecht von Einwohnern, Absatz 1)

„Zu Beginn der Verwaltungsratssitzung findet eine Fragestunde statt. Jeder Einwohner der Kreisstadt Siegburg ist berechtigt, mündliche Anfragen an den Verwaltungsrat zu richten. Die Anfragen müssen sich auf Angelegenheiten der Stadtbetriebe Siegburg AöR beziehen.“

§ 8 Beiräte, Absatz 1)

„Der Verwaltungsrat bildet zu seiner inneren Ordnung und zur Einbeziehung von Fachwissen die folgenden Beiräte:

- Kulturbeirat,
- Betriebsbeirat,
- Beirat Parken.“

§ 9 Zuständigkeit der Beiräte, Absatz 1)

„Die Beiräte sind für die folgenden Fachbereiche berufen:

- a) Zum Kulturbeirat gehören die Engelbert-Humperdinck Musikschule, die Stadtbibliothek, das Stadtmuseum, die Tourismusförderung und Theater- und Kulturprojekte.
- b) Zum Betriebsbeirat gehören die Fachbereiche betreffend Abwasser, Wasser, Energie sowie Netze- und Telekommunikation.
- c) Zum Beirat Parken gehört der Fachbereich Parkraumbewirtschaftung.“

§ 9 Zuständigkeit der Beiräte, Absatz 2)

Jeder Beirat berät grundsätzlich nur Angelegenheiten im Rahmen seiner Zuständigkeit nach § 9 Abs. 1. Im Einzelnen bedeutet dies insbesondere:

- Erlass von Satzungen;
 - Festsetzung allgemein geltender Tarife und Entgelte, Gebühren und Beiträge für die Leistungsnehmer der Anstalt,
 - den Inhalt Allgemeiner Geschäfts- und/oder Lieferungsbedingungen.
- a) Neben den Beratungsgegenständen nach § 9 Abs. 2 Satz 1 berät der Kulturbeirat in den ihm zugewiesenen Fachbereichen auch noch über
 - aa) alle Maßnahmen zur Förderung des Kulturlebens, insbesondere über die Durchführung von Veranstaltungen auf dem Gebiet der Kulturpflege;
 - bb) die Aufgaben nach dem Denkmalschutzgesetz;
 - cc) grundsätzliche Angelegenheiten der Musikschule;
 - dd) die Grundsätze zur Förderung der Freizeitgestaltung einschließlich aller Veranstaltungen auf dem Gebiet der Freizeitgestaltung, der (auch überörtlichen) Tourismusförderung und der Stadtbibliothek soweit nicht die Zuständigkeit des städtischen Jugendhilfeausschusses gegeben ist;
 - ee) die Planung von Konzerten, Schauspielen und sonstigen kulturellen Darbietungen;
 - ff) den Erwerb von Kunstgegenständen ab 5.000,- EURO;
 - gg) den Erwerb von Museumsgut ab 5.000,- EURO;
 - hh) die Grundsätze für die Planung, die Errichtung, den Ausbau und die Renovierung von Einrichtungen, die der Freizeitgestaltung dienen sollen, soweit nicht die Zuständigkeit des städtischen Jugendhilfeausschusses gegeben ist.
 - b) Neben den Beratungsgegenständen nach § 9 Abs. 2 Satz 1 berät der Betriebsbeirat in den ihm zugewiesenen Fachbereichen auch noch über

- aa) die Verfügung über das Anlagevermögen und alle Verpflichtungen hierüber, insbesondere Erwerb, Veräußerung, Tausch und Belastung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten, wenn der Gegenstandswert im Einzelfall den Betrag von 100.000 Euro überschreitet;
 - bb) Auftragsvergaben von mehr als 50.000 Euro, soweit sie nicht im jeweils geltenden Wirtschaftsplan enthalten sind;
 - cc) die Einleitung und Durchführung von Rechtsstreitigkeiten, wenn der Wert im Einzelfall 50.000 Euro übersteigt;
 - dd) die Stundung von Forderungen, wenn sie im Einzelfalle 25.000,- EURO überschreiten und wenn die Stundungszeit länger als 3 Jahre dauert;
 - ee) die Niederschlagung von Geldforderungen, wenn sie im Einzelfalle 25.000,- EURO überschreiten;
 - ff) den Erlass von Forderungen, wenn sie im Einzelfalle 10.000,- EURO überschreiten.
- c) Neben den Beratungsgegenständen nach § 9 Absatz 2 Satz 1 berät der Beirat Parken in dem zugewiesenen Fachbereich auch noch über
- aa) die Öffnungszeiten der Parkgaragen;
 - bb) Auftragsvergaben von mehr als 50.000 Euro, soweit sie nicht im jeweils geltenden Wirtschaftsplan enthalten sind.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	16	1	6	3	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

6. Bildung und Besetzung von Beiräten

1. Der Verwaltungsrat bildet folgende Beiräte:
 - a) Kulturbeirat,
 - b) Betriebsbeirat,
 - c) Beirat für Parken
2. Die Besetzung des Kulturbeirates und des Betriebsbeirates erfolgt aufgrund Ratsbeschluss vom 5.11.2020 gemäß der als Anlage 1 beigefügten Übersichten.
3. Der Verwaltungsrat bestellte in entsprechender Anwendung des § 50 Abs. 3 GO NRW drei Mitglieder sowie deren Vertreter für den Beirat für Parken gemäß Anlage 2.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	16	1	6	3	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

7.	Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Siegburg GmbH & Co.KG	
-----------	--	--

Der Verwaltungsrat bestellte in entsprechender Anwendung des § 50 Abs. 3 GO NRW die nachfolgend aufgeführten fünf Mitglieder sowie deren Vertreter für den Aufsichtsrat der Stadtwerke Siegburg GmbH & Co. KG.

Gremium	Mitglieder	Vertreter
Stadtwerke Siegburg GmbH & Co. KG Aufsichtsrat	Michael Keller Matthias Horn Charly Halft Dr. Dirk Schulte Lars Nottelmann	Frank Sauerzweig Miriam Claus Dr. Dieter Thiel Guido Odenthal Jürgen Peter

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	16	1	6	3	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

8.	Bestellung eines Vertreters der Stadtbetriebe für die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Siegburg GmbH & Co. KG	
-----------	--	--

Der Verwaltungsrat bestellte Herrn Michael Keller (Stellvertreter Herr Charly Halft) als Vertreter der Stadtbetriebe Siegburg AöR für die Sitzungen der Gesellschafterversammlungen der Stadtwerke Siegburg GmbH & Co. KG.

Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR am 8.12.2020

 AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	16	1	6	3	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

9. Bestellung eines Vertreters der Stadtbetriebe Siegburg AöR für die Gesellschafterversammlung der energy4u GmbH

Der Verwaltungsrat bestellte Herrn Michael Keller (Stellvertreter Dr. Dieter Thiel) als Vertreter der Stadtbetriebe Siegburg AöR für die Sitzungen der Gesellschafterversammlungen der energy4u GmbH & Co. KG.

 AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	16	1	6	3	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

10. Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Stadtmarketing Siegburg GmbH
FB Touri
**10.1. Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Stadtmarketing Siegburg GmbH
Hier: Antrag der Koalitionsfraktionen vom 8.12.2020**
FB Touri

Herr Becker, CDU, beantragte zu den vorgetragenen Punkten aufgrund des Antrags der Koalitionsfraktionen Einzelabstimmung.

1. Der Verwaltungsrat beschloss, dem Verkehrsverein Siegburg e.V. 2 Aufsichtsratsmandate für die Stadtmarketing Siegburg GmbH zuzuteilen.

Mehrheitlicher Beschluss

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	11	1		4	3	1	1	1
Nein	6		6					
Enthaltung	0							

2. Der Verwaltungsrat beschloss, Herrn Jörg Lehnen (Vertretung Christiane Zanfri- ni) „Lokal genießen“ 1 Aufsichtsratsmandat für die Stadtmarketing Siegburg GmbH zuzuteilen.

Einstimmiger Beschluss

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

3. Der Verwaltungsrat bestellte in entsprechender Anwendung des § 50 Abs. 3 GO NRW vier Mitglieder sowie deren Vertreter für den Aufsichtsrat der Stadtmarketing Siegburg GmbH.

4.

Gremium	Mitglieder	Vertreter
Stadtmarketing Siegburg GmbH		
a) Aufsichtsrat	Frank Sauerzweig Edmund Stanton Jürgen Becker Ursula Muranko	Gaby Körner Hans-Werner Müller Petra Schonlau Anna Diegeler-Mai

Einstimmiger Beschluss

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	17	1	6	4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	0							

11.	Feststellung Jahresabschluss 2019 der Stadtbetriebe Siegburg AöR	
------------	---	--

Der Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR fasste folgende Beschlüsse:

- Der von der dhpg Dr. Harzem & Partner mbB, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – Steuerberatungsgesellschaft, Bornheim, geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss der Stadtbetriebe Siegburg AöR, für das Geschäftsjahr 2019, der mit einer Bilanzsumme von 283.843.893,56 € abschließt und der einen Jahresüberschuss in Höhe von 52.103,98 € ausweist, wird festgestellt.
- Die Stadtbetriebe Siegburg AöR weist in der Bilanz zum 31.12.2019 eine Kapitalrücklage von insgesamt 27.346.868,66 € aus, die zum Einen aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 16.145.287,23 € besteht und zum Anderen aus der zweckgebundenen Rücklage von 11.201.581,43 €. Die Stadtbetriebe Siegburg AöR weist in der Bilanz zum 31.12.2019 einen Jah-

resüberschuss in Höhe von 52.103,98 € aus, der in voller Höhe auf neue Rechnung vorgetragen wird. Der Jahresüberschuss aus dem Jahr 2018 und 2017 insgesamt in Höhe von 257.508,28 € ist in der Bilanz zum 31.12.2019 als Gewinnvortrag ausgewiesen.

3. Der Verwaltungsrat erteilte dem Vorstand auf Grund des geprüften Jahresabschlusses 2019 uneingeschränkt Entlastung. Weiterhin erklärt und beschloss der Verwaltungsrat, dass keine Ersatzansprüche der Stadtbetriebe Siegburg AöR gegen den Vorstand aus seiner bisherigen Tätigkeit bestehen.

Anlagen: Jahresabschluss 2019 der Stadtbetriebe Siegburg AöR

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	15	1	6	4	3	1		
Nein	0							
Enthaltung	2						1	1

12. Bebauung Haufeld

Die Verwaltungsratsmitglieder diskutierten über Details der Planungen zum Investitionsprojekt „Bebauung Haufeld“.

Herr Kuchheuser nahm zu den vorgetragenen Punkten ausführlich Stellung und sagte eine weitere Prüfung einzelner Themen gemäß Beschlussfassung zu.

Nachdem alle Fraktionsvertreter Gelegenheit hatten und vom Fragerecht und der Aussprache Gebrauch gemacht wurde, beantragte Herr Charly Halft mit einem Antrag zur Geschäftsordnung, die Rednerliste zu schließen.

Über den Antrag wurde wie folgt abgestimmt:

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	11	1		4	3	1	1	1
Nein	0							
Enthaltung	6		6					

Der Verwaltungsrat fasste daraufhin folgenden Beschluss:

1. Der Vorstand wurde auf der Basis der in dieser Sitzungsvorlage dargestellten Konzeption mit den notwendigen Prüfungen und Arbeiten beauftragt, um mit einer Vorentwurfsplanung, noch ohne Kostenberechnung, zum Investitionsprojekt „Bebauung Haufeld“ die frühzeitige Entscheidung des Verwaltungsrats für das weitere Vorgehen einzuholen.

Diese Vorentwurfsplanung soll unter Berücksichtigung folgender Prüfaufträge erstellt werden:

- a) Neben Wohnungstypen im Sinne des Betreuten Wohnens sind auch solche zu entwickeln, die ein generationenübergreifendes Wohnen ermöglichen.
- b) Im Rahmen einer vorläufigen Wirtschaftlichkeitsprüfung ist neben der Konzeption einer 2-geschossigen Tiefgarage auch eine 1-geschossige

Tiefgarage zzgl. einer Hochgarage zu betrachten.

- c) Neben der im Masterplan Haufeld bereits vorgesehenen 3-Geschossigkeit der aufgehenden Wohnbebauung ist auch eine 4- 4,5 Geschossigkeit zu betrachten. Hiervon ausgenommen sind die Flächen, die unmittelbar an die Straße „Haufeld“ angrenzen. Hier soll es bei der 3-Geschossigkeit der Wohnbebauung bleiben.
- d) Gegenstand der Prüfung soll in Zusammenarbeit mit der Stadt Siegburg die Entwicklung von alternativen Unterbringungsmöglichkeiten für die derzeitigen Nutzer der ehem. Schule Haufeld sein.
2. Zu diesem Zweck sind entsprechende finanzielle Mittel, insbesondere Planungs- und Beratungskosten, in den Wirtschaftsplan 2021 der SBS AöR einzustellen.

AE: **Mehrheitlicher Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	16	1	6	4	3	1		1
Nein	1						1	
Enthaltung								

13.	Wirtschaftsplan 2021 inkl. Baupläne der Stadtbetriebe Siegburg AöR	AöR
------------	---	------------

Herr Sauerzweig, SPD-Fraktion, beantragte im Namen der Koalition (SPD-B90/Grüne-FDP), den im Wirtschaftsplanentwurf 2021 vorgesehenen Zuschuss der Kreisstadt Siegburg an die Stadtbetriebe i.H.v. 3,2 Mio. € um 1,2 Mio. € auf 2 Mio.€ zu reduzieren. Der Vorschlag für einen Deckungsvorschlag solle vom Vorstand erfolgen.

Der Vorstand der Stadtbetriebe, Herr Kuchheuser, erläuterte daraufhin den vorgelegten Wirtschaftsplanentwurf und legte dar, dass für eine Zuschussreduzierung in dieser Höhe kein Deckungsvorschlag von ihm erbracht werden könne. Die wirtschaftliche Situation gerade auch durch die Corona-Pandemie habe sich gegenüber den vergangenen Jahren, in denen eine Zuschussreduzierung vertretbar war, so gravierend verändert, dass ein derartiger Verzicht auf 1,2 Mio. € nicht möglich sei. Allenfalls sei es aus seiner Sicht möglich, durch eine komplette, dauerhafte Schließung eines defizitären (Kultur-) Fachbereichs eine nennenswerte Summe einzusparen. Ob dabei eine Einsparung von 1,2 Mio. €/ Jahr erzielt werden könne, hinge dann vor allem von den „Stillstandskosten“ in dem zu schließenden Bereich ab. Insbesondere dürften wohl kaum die Personalkosten ad hoc einzusparen sein. Auch würden dann Mietzahlungen an die Stadt Siegburg als Immobilieneigentümerin in nennenswerter Höhe ausfallen.

Der Verwaltungsratsvorsitzende, Herr Rosemann, formulierte daraufhin einen Kompromissvorschlag, wonach der Wirtschaftsplanansatz der SBS bei 3,2 Mio.€ bestehen bleiben soll, der Vorstand aber bis zum 30.6.2021 nur 1,6 Mio. € bei der Stadt Siegburg abrufen darf. Bis dahin wird der Vorstand mögliche Erfolgsverbesserungen gegenüber der derzeitigen Wirtschaftsplanung überprüfen und hierüber

Niederschrift über die Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR am 8.12.2020

den Verwaltungsrat informieren. Über eine mögliche Zuschussreduzierung sei dann in der Sommersitzung des Verwaltungsrates zu entscheiden.

Die Koalition erklärte sich mit dem Kompromissvorschlag einverstanden und zog den Antrag zur Reduzierung zurück.

Weitere Fragen zum Inhalt des Wirtschaftsplans beantwortete Herr Kuchheuser in der Sitzung.

Der Verwaltungsrat beschloss den Wirtschaftsplan 2021 der Stadtbetriebe Siegburg AöR, bestehend aus dem Erfolgsplan 2021 gesamt, den Teilerfolgsplänen 2021 der einzelnen Fachbereiche (FB 100 bis FB 990, dem Finanz- und Vermögensplan 2021, den Bau- und Investitionsplänen 2021 der Fachbereiche FB 100 Abwasser, FB 110 Wasser, FB 121 Beteiligung Stadtwerke Siegburg GmbH & Co.KG, FB 131 Netze/Telekommunikation - LWL, FB 135 Straßenbeleuchtung, FB 140 Engelbert-Humperdinck-Musikschule, FB 150 Stadtbibliothek, FB 160 Stadtmuseum, FB 171 Tourismusförderung, FB172 Märkte und Messen, FB 191 Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, FB 200 Freizeitbad Siegburg; FB 201 Blockheizkraftwerk, FB 210 Rhein-Sieg-Halle, FB 980 Gebäudemanagement sowie FB 990 Zentrale Dienste und dem Stellenplan 2021.

Hinsichtlich des eingeplanten städtischen Zuschusses i.H.v 3,2 Mio.€ wird die Verwaltung beauftragt, im 1.Halbjahr 2021 zunächst lediglich 1,6 Mio.€ bei der Stadt Siegburg abzurufen und gleichzeitig bis zum 30.06.2021 zu prüfen, ob eine Reduzierung des Zuschusses 2021 möglich ist. Das Prüfergebnis ist dem Verwaltungsrat in der letzten Verwaltungsratssitzung vor der Sommerpause zur Entscheidung vorzulegen.

AE: **Einstimmiger Beschluss**

	Gesamt	VR-Vorsitzender	CDU	SPD	B90/Grüne	FDP	SBU	Linke
Ja	15	1	6	4	3	1		
Nein	0							
Enthaltung	2						1	1

14.	Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2021-2025	AöR
------------	---	------------

Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.

15.	Bekanntgaben der Verwaltung	
15.1.	Jahresprogramme 2021 der Kulturfachbereiche in der AöR a) Fachbereich Stadtmuseum b) Fachbereich Theater und Kulturprojekte c) Fachbereich Rhein-Sieg-Halle/RHEIN SIEG FORUM d) Fachbereich Engelbert-Humperdinck-Musikschule e) Fachbereich Stadtbibliothek f) Fachbereich Tourismusförderung	

Der Verwaltungsrat nahm Kenntnis.

16.	Verschiedenes	
------------	----------------------	--

Herr Schoen, DIE LINKE, erkundigte sich nach der Coronalage in den Senioreneinrichtungen der städtischen Töchter.

Herr Kuchheuser berichtete diesbezüglich, dass die Situation derzeit sehr schwierig sei, da sowohl einige Bewohner sowie auch Pflegepersonal mit dem Coronavirus infiziert seien. Die Versorgung könne aber derzeit (Stand 8.12.20) in allen Bereichen sichergestellt werden.

Seit 3.12.20 ständen Schnelltests zur Verfügung. Da die Tests aber nur von examiniertem Pflegepersonal durchgeführt werden dürften, suche man aktuell Personal zur Pauschalbeschäftigung, um Tests in entsprechendem Umfang durchführen zu können.

17.	Anschließend Einwohnerfragestunde	
------------	--	--

Es gab keine Wortmeldungen:

Ende der öffentlichen Sitzung. Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.
--